



Rudolf Fisch / Burkhard Margies (Hrsg.)

Bessere Verwaltungssprache

Grundlagen, Empirie, Handlungsmöglichkeiten

Tab., Abb., 248 Seiten, 2014

Print: <978-3-428-14415-0> € 39,90

E-Book: <978-3-428-54415-8> € 35,90

Print & E-Book: <978-3-428-84415-9> € 49,90

Verständlichere Schreiben und Formulare stehen ganz oben auf der Wunschliste von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und anderen Organisationen an die öffentliche Verwaltung. Ob eine staatliche oder kommunale Behörde als kundenorientiert wahrgenommen wird, hängt maßgeblich von der Verständlichkeit des Schriftverkehrs ab. Amtliche Texte müssen jedoch verlässliche Rechtsinformation bieten und einer rechtlichen Überprüfung standhalten können. Daher ist der juristische Sprachstil prägend für die Verwaltungssprache. Manchmal begrenzen zudem Anforderungen des Massengeschäfts den Sprachstil. Wie man trotzdem zu einer adressatengerechten Modernisierung der Verwaltungskommunikation kommen kann, darüber berichten in diesem Buch Fachleute aus verschiedenen Disziplinen und Praxisfeldern und geben Hinweise, wie man als Verwaltung wirkungsvoll kommuniziert.

Inhalt

Rudolf Fisch und Burkhard Margies: Wozu eine bessere Verwaltungssprache?

Josef Klein: Verwaltungssprache – Sprachästhetik und Funktionalität

Ursula Christmann: Was Sie schon immer an Textverständlichkeit verstehen wollten

Peter Heinrich: Verwaltungssprache als Element der Organisationskultur

Kent D. Lerch: Vor dem Türhüter des Gesetzes. Verwaltungssprache und Rechtsgewährung

Harald Walther: Ist die Gerichtssprache wirklich deutsch?

Michaela Blaha und Nurşen Şahin-Schulze: Die Rechtsbehelfsbelehrung zwischen dem Anspruch auf Rechtssicherheit und dem Wunsch nach Verständlichkeit

Andrea Müller: Erfolgsfaktoren von Veränderungsprozessen – Folgerungen für das Bemühen um ein verständliches Amtsdeutsch

Jörn von Lucke: Das »Stammtext- und Ergänzungsmodell« (SEM) – Überlegungen zu einem Redaktionskonzept für Textbeiträge in Verwaltungsportalen

Gudrun Sellmann: Der Staat geht auf die Bürger zu: Verwaltungssprache, Bürokratieabbau und Dienstleistungsorientierung

Kerstin Schlingmann: Verständlichkeit von Formularen. Projektbeispiel Universität Bielefeld

Christa Peter und Georg Krümpelmann (†): Flotte Schreiben vom Amt

Günther Frosch: Freies Texten in Verwaltungsschreiben. Eine Sache des gesunden Egoismus

Burkhard Margies und Rudolf Fisch: Kooperative Ansätze für die Entwicklung einer guten Verwaltungssprache

Rudolf Fisch und Burkhard Margies: Was tun? Wege zur Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Arbeit an einer besseren Verwaltungssprache

Autoren- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de